

STATISTISCHE BERICHTE



Artikel-Nr. 4126 79001

Preise

M 1 6 - j/79

29.7.80

Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland 1979

Inhalt

	Seite
Erläuterungen zur Statistik der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland	2
Tabellen	
1 A. Übereignungen nach Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken	3
1 B. Übereignungen nach Grundstücksarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen	4
2 A. Übereignungen nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen	8
2 B. Übereignungen nach Grundstücksarten und Baugebietsarten im Land und in den Regierungsbezirken	11
3. Übereignungen nach Veräußerern und Erwerbem	12
4. Streuung der Kaufwerte des insgesamt übereigneten Baulandes nach Gemeindegrößenklassen	13
5. Streuung der Kaufwerte nach ausgewählten Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken	14
6. Übereignungen nach Gemeindegrößenklassen und ausgewählten Grundstücksarten in den Regierungsbezirken	15
7. Übereignungen nach Lage der Grundstücke und ausgewählten Grundstücksarten in den Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	16

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Erläuterungen zur Statistik der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland

Auf der Grundlage des Gesetzes über die Preisstatistik vom 9.8.1958 (BGBl. I S. 605) ist im Bundesgebiet zum 1.7.1961 die Statistik der Baulandpreise angelaufen. Die Ergebnisse für Baden-Württemberg sind bis einschließlich 1965 halbjährlich veröffentlicht worden, ab 1966 erscheinen sie in Angleichung an die Verfahrensweise des Statistischen Bundesamtes und der meisten Statistischen Landesämter in vierteljährlicher Folge. Die Vierteljahresergebnisse sind durchweg als *vorläufig* zu betrachten. Die endgültigen Ergebnisse werden ab 1966 in Form eines zusätzlichen Jahresberichtes veröffentlicht. In den Jahresergebnissen sind auch die Nachzügler enthalten, so daß die Summe der vier Vierteljahre nicht in allen Fällen identisch mit dem Jahresergebnis ist. Die entsprechenden Jahresergebnisse für 1962 bis 1965 sind in den Heften 3/66 und 11/66 der *Statistischen Monatshefte Baden-Württemberg* erschienen. Dort wird auch, wie schon in dem Beitrag "Die Veräußerung von Bauland und die Baulandpreise in Baden-Württemberg" im Heft 9/63 derselben Zeitschrift, auf die besonderen Probleme der Baulandpreisstatistik eingegangen.

Umfang der Erhebung und zeitliche Zuordnung

Für die Statistik der Baulandpreise sind die Finanzämter auskunftspflichtig, die für jeden zu erfassenden Übereignungsfall einen Erhebungsbogen auszufüllen und dem Statistischen Landesamt einzusenden haben. In die Erhebung einbezogen werden durch Kauf erworbene, unbebaute Grundstücke, die im Baugebiet der Gemeinde liegen und einen Kaufwert von 200,- DM und mehr haben. Nicht einbezogen werden Verkaufsfälle von Trümmergrundstücken sowie von Grundstücken mit abbruchreifen Gebäuden. Es ist Vorsorge getroffen, daß die Baulandpreisstatistik zu gegebener Zeit um diese Grundstücksarten erweitert werden kann. Schließlich werden land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, die nach dem Grundstücksverkehrsgesetz bei Veräußerung einer Genehmigung der Landwirtschaftsbehörde bedürfen, auch dann nicht in diese Erhebung einbezogen, wenn sie rings von Baugebiet umgeben sind. Von diesen Ausnahmen abgesehen, stellt die Statistik der Baulandpreise eine Totalerhebung dar. Für die *zeitliche Zuordnung* der Veräußerungsfälle ist der *Zeitpunkt des Vertragsabschlusses* maßgebend.

Preis und Flächen der übereigneten Grundstücke

Die entscheidenden Erhebungsgegenstände sind Preis und Fläche des veräußerten Grundstücks; sie ergeben sich aus dem Inhalt der Verträge, wie sie den Finanzämtern vorgelegt werden. Der Verkaufspreis enthält keine Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbssteuer und andere), er beinhaltet jedoch auch besonders vereinbarte Beträge für Aufwuchs und dergleichen, ferner den Kapitalwert für Leibrenten sowie die Erschließungskosten, soweit sie aus den Vertragsunterlagen hervorgehen.

Begriffsbestimmungen

Nachfolgend werden die Begriffsbestimmungen soweit erläutert, wie sie zum Verständnis der Zahlen erforderlich sind.

Grundstücksart

Das veräußerte Grundstück wird anhand des Baugebungs- und des Flächennutzungsplanes der Gemeinde einer der fünf Arten von unbebauten Grundstücken zugeordnet, die entweder nach dem Unterschied in der Aufschließung (baureifes Land und Rohbauland) oder nach dem besonderen Verwendungszweck (Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen) zu bestimmen sind.

Baureifes Land: Eine Bebauung des Grundstücks ist sofort möglich (vgl. §§ 12a und 12b GrStG). Das Land muß nach der baulichen Ordnung in der Gemeinde zu Bebauung anstehen.

Rohbauland: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde und steht im Zuge der baulichen Entwicklung der Gemeinde in absehbarer Zeit zur Erschließung an.

Industrieland: Das Grundstück ist im Baugebungsplan als reines Industriegebiet ausgewiesen oder ist für eine überwiegend industrielle Nutzung vorgesehen.

Land für Verkehrszwecke: Das Grundstück soll für den öffentlichen Verkehr (Wege, Straßen, Brücken) verwendet werden. Als Erwerber kommt daher nur die öffentliche Hand in Frage. Land für private

Verkehrsanlagen (Privatwege und Privatparkplätze) darf dieser Position nicht zugeordnet werden, vielmehr gehört dieses mit zum baureifen, Rohbau- oder Industrieland.

Freiflächen: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde, ohne daß eine Bebauung im üblichen Sinne vorgesehen ist. Vielmehr handelt es sich um Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel-, Zeltplätze und ähnliches, die aus Gründen der Volksgesundheit oder Volkserholung dem öffentlichen Gebrauch dienen.

Baugebietsart

Für die Bezeichnung der Art des Baugebiets gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstücks nach dem Flächennutzungsplan bzw. die ortsübliche Auffassung. Im "Wohngebiet" (in offener oder geschlossener Bauweise) können auch einzelne Betriebe, im "Geschäftsgebiet" auch Wohnungen in kleiner Zahl vorhanden sein. Ist der Bestand an Gebäuden mit Gewerbebetrieben und an Wohnungen in etwa gleich, dann handelt es sich um ein "Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt". Eine genaue Abgrenzung zwischen reinem und gemischtem Geschäftsgebiet, Wohngebiet in offener und geschlossener Bauweise sowie Industriegebiet ist vielfach nicht möglich. Daher werden folgende Zusammenfassungen verwendet:

Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise
---	--

Ein Grundstück wird dem Dorfgebiet zugeordnet, wenn es von ländlichen Anwesen (Bauernhäusern, Scheunen und Ställen) umgeben ist oder an solche angrenzt.

Veräußerer- und Erwerbergruppe

Personengesellschaften zählen im Sinne dieser Statistik zu den "juristischen Personen"; Erbengemeinschaften erscheinen hingegen bei den "natürlichen Personen".

Gemeindegrößenklasse

Die Einstufung der Gemeinden in die zugehörige Größenklasse wird jährlich zur Erstellung des ersten Vierteljahresberichts mit Hilfe der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung überprüft. Innerhalb eines Jahres kann eine Gemeinde die Größenklasse nicht wechseln.

Bei Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern wird bezüglich der Lage des Grundstücks unterschieden zwischen "engerem Stadtgebiet" und "Randbezirk".

Aussagefähigkeit der Ergebnisse

Die Ergebnisse der Baulandpreisstatistik, die eingeschränkt als Totalerhebung durchgeführt wird, stellen Summen beziehungsweise Durchschnitte hinsichtlich der Zahl der Veräußerungsfälle, der übereigneten Flächen und des erzielten Preises innerhalb des Baugebiets der Gemeinde dar und zwar für den jeweils nachgewiesenen Zeitabschnitt. Je tiefer das Material gegliedert ist, um so stärker kann das Ergebnis für das Tabellenfeld von einzelnen Kaufabschlüssen bestimmt sein. Die nachgewiesenen Zahlen können demzufolge nur bedingt einen Anhalt hinsichtlich des allgemeinen Baulandpreinsniveaus vermitteln. Entsprechendes gilt bei der Beurteilung der Preisentwicklung. Der Preis hängt in jedem Veräußerungsfall von bestimmten, undurchdringbaren Einzelkomponenten wie Lage, Beschaffenheit, Erschließungsgrad, Nutzungsmöglichkeit des Grundstücks und anderen ab, die sich in den Zusammenfassungen mannigfaltig überlagern. In der zeitlichen Folge muß mit ständigen Verschiebungen in der Struktur der den Preis bestimmenden Faktoren gerechnet werden, so daß die Kurve der Durchschnittspreise umso uneteger wird, je weniger Veräußerungsfälle in den Mittelwert eingegangen sind. Auch bei stark besetzten Tabellenfeldern wie etwa bei den Landesergebnissen zeigt der kurzfristige Vergleich nicht grundsätzlich die Preistendenzen an.

Hinweise zum Verständnis der Tabellen

Sind in einem Tabellenfeld nur ein oder zwei Veräußerungsfälle ausgewiesen, so ist anstelle des Durchschnittspreises ein Punkt vermerkt. Erscheint in einem Tabellenfeld ein Strich, so ist hierfür keine Angabe vorhanden.

1 A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken

Jahr	Bauland insgesamt	Davon				
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche
BADEN-WÜRTTEMBERG						
1976	A 20 670 B 19 021 307 D 53,43	16 712 13 294 878 65,30	3 128 4 472 425 28,28	208 689 343 21,83	571 481 721 10,71	51 82 940 17,94
1977	A 20 974 B 19 983 350 D 59,08	16 801 13 595 443 72,82	3 251 4 789 186 31,01	216 972 677 23,66	621 425 159 26,08	85 200 885 39,88
1978	A 23 776 B 23 395 905 D 63,30	18 880 16 180 032 78,15	3 940 5 927 626 30,98	212 796 447 32,35	665 343 968 11,90	79 147 832 20,54
1979	A 21 590 B 22 793 103 D 66,77	16 413 14 314 034 87,77	4 270 6 949 868 32,53	273 975 456 33,03	526 343 892 11,09	108 209 853 16,21
REGIERUNGSBEZIRKE STUTTGART						
1976	A 6 938 B 6 119 246 D 63,68	5 652 4 228 251 79,19	814 1 328 792 33,24	104 330 303 26,52	357 215 703 7,89	11 16 197 10,79
1977	A 6 923 B 6 359 873 D 73,53	5 569 4 431 767 90,07	920 1 442 279 40,90	62 258 562 22,96	352 195 682 7,94	20 31 583 63,89
1978	A 7 844 B 7 147 793 D 82,76	6 031 5 010 522 101,41	1 377 1 823 483 39,42	58 177 364 54,64	358 109 835 11,57	20 26 589 23,32
1979	A 7 365 B 7 585 954 D 85,05	5 537 4 809 551 113,29	1 431 2 312 564 36,91	81 222 411 56,13	259 152 621 6,93	57 88 807 15,83
KARLSRUHE						
1976	A 5 847 B 5 009 882 D 63,17	4 720 3 633 646 75,86	1 026 1 165 808 32,61	48 171 735 13,46	44 26 509 10,48	9 12 184 17,64
1977	A 5 766 B 4 970 865 D 68,46	4 589 3 457 721 84,08	1 052 1 155 266 34,66	56 303 076 28,55	54 19 730 16,49	15 35 072 16,44
1978	A 6 469 B 5 567 992 D 74,03	5 415 4 237 223 87,35	931 1 098 978 32,17	43 180 437 29,35	60 30 596 23,18	20 20 758 35,24
1979	A 5 513 B 4 818 414 D 80,87	4 430 3 393 136 101,32	987 1 230 658 33,56	50 157 044 22,01	33 14 540 35,90	13 23 036 24,37
FREIBURG						
1976	A 3 916 B 4 006 188 D 35,74	3 165 2 728 428 43,51	560 974 974 18,54	48 162 481 20,45	114 87 411 23,12	29 52 894 20,42
1977	A 3 963 B 4 154 401 D 41,84	3 083 2 703 337 50,44	630 988 986 19,79	68 201 265 23,28	148 138 755 58,67	34 122 058 41,58
1978	A 4 416 B 4 967 237 D 43,99	3 427 3 123 706 56,76	757 1 421 467 21,95	77 287 191 27,28	139 91 072 13,12	16 43 801 22,84
1979	A 4 013 B 4 731 395 D 44,22	2 933 2 803 346 59,13	829 1 311 353 22,23	107 449 776 26,56	116 105 239 13,02	28 61 681 16,53
TUEBINGEN						
1976	A 3 969 B 3 885 991 D 42,98	3 175 2 704 553 51,38	728 1 002 851 26,14	8 24 824 26,37	56 152 098 7,61	2 1 665 .
1977	A 4 322 B 4 498 211 D 44,20	3 560 3 002 618 54,54	649 1 202 655 24,87	30 209 774 17,80	67 70 992 15,05	16 12 172 28,01
1978	A 5 047 B 5 712 883 D 45,28	4 007 3 808 581 54,85	875 1 583 698 28,55	34 151 455 19,46	108 112 465 8,16	23 56 684 12,09
1979	A 4 699 B 5 657 340 D 49,11	3 513 3 308 001 61,04	1 023 2 095 293 33,55	35 146 225 29,64	118 71 492 12,06	10 36 329 11,39

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

1 B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon				Land für Verkehrszwecke	Freifläche
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland			
Regierungsbezirk Stuttgart Region Mittlerer Neckar							
STADTKREISE							
STUTTGART, STADT	A	202	173	22	3	-	4
	B	204 946	156 747	32 214	12 869		3 116
	D	504,42	582,17	240,56	285,26		226,09
LANDKREISE							
BOEBLINGEN	A	197	164	25	8	-	-
	B	174 508	125 758	21 936	26 814		
	D	226,42	274,61	135,80	74,52		
ESSLINGEN	A	376	333	32	11	-	-
	B	292 785	234 480	31 434	26 871		
	D	236,63	278,23	79,56	57,36		
GÖPPINGEN	A	688	552	119	14	1	2
	B	638 299	441 025	149 372	45 791	59	2 052
	D	104,73	125,66	56,44	63,82	.	.
LUDWIGSBURG	A	492	406	84	2	-	-
	B	496 685	394 336	100 872	1 477		
	D	201,94	226,05	110,10	.		
REMS-MURR-KREIS	A	891	658	207	5	18	3
	B	738 540	495 430	232 756	4 995	1 711	3 648
	D	105,83	127,09	63,90	42,27	29,81	16,69
RV MITTLERER NECKAR	A	2 846	2 286	489	43	19	9
	B	2 545 763	1 847 776	568 584	118 817	1 770	8 816
	D	179,70	215,69	83,79	87,51	35,49	94,55
Region Franken							
STADTKREISE							
HEILBRONN, STADT	A	111	77	16	-	18	-
	B	99 993	63 645	27 709		8 639	
	D	154,54	210,62	67,37		21,00	
LANDKREISE							
HEILBRONN	A	1 204	976	196	7	23	2
	B	1 082 420	812 623	219 429	28 197	21 487	684
	D	64,02	72,69	42,86	24,25	5,84	.
HOHENLOHEKREIS	A	629	384	83	11	106	45
	B	697 847	376 017	149 710	18 286	77 749	76 085
	D	20,64	26,35	20,80	22,17	5,87	6,84
SCHWABISCH HALL	A	654	359	295	-	-	-
	B	684 121	345 504	338 617			
	D	24,65	33,72	15,40			
MAIN-TAUBER-KREIS	A	559	299	155	13	91	1
	B	594 234	281 730	223 873	43 588	41 821	3 222
	D	27,57	41,28	16,91	16,32	5,18	.
RV FRANKEN	A	3 157	2 095	745	31	238	48
	B	3 158 615	1 879 519	959 338	90 071	149 696	79 991
	D	41,92	56,22	24,38	19,99	6,55	7,16
Region Ostwürttemberg							
LANDKREISE							
HEIDENHEIM	A	420	349	65	6	-	-
	B	634 869	351 580	270 912	12 377		
	D	24,07	29,05	17,86	18,81		
OSTALBKREIS	A	942	807	132	1	2	-
	B	1 246 707	730 676	513 730	1 146	1 155	
	D	32,09	41,66	18,50	.	.	
RV OSTWÜRTTEMBERG	A	1 362	1 156	197	7	2	-
	B	1 881 576	1 082 256	784 642	13 523	1 155	
	D	29,39	37,56	18,28	21,20	.	

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 1B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon				Freifläche
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	
Regierungsbezirk Karlsruhe Region Mittlerer Oberrhein						
STADTKREISE						
BADEN-BADEN, STADT	A	49	48	1	-	-
	B	44 456	44 082	374	-	-
	D	174,93	175,91	.	-	-
KARLSRUHE, STADT	A	147	116	30	-	1
	B	145 415	113 844	31 464	-	107
	D	170,20	194,68	81,52	-	.
LANDKREISE						
KARLSRUHE	A	1 121	993	121	7	-
	B	835 321	687 082	126 224	22 015	-
	D	85,59	95,54	40,79	32,08	-
RASTATT	A	698	454	201	22	20
	B	740 286	333 284	330 126	67 128	8 700
	D	43,18	69,75	22,11	15,12	45,21
RV MITTLERER OBERRHEIN	A	2 015	1 611	353	29	21
	B	1 765 478	1 178 292	488 188	89 143	8 807
	D	77,03	100,83	30,80	19,31	47,09
Region Unterer Neckar						
STADTKREISE						
HEIDELBERG, STADT	A	179	149	27	2	-
	B	147 259	102 308	28 203	6 523	-
	D	187,16	234,86	101,32	.	10 225
MANNHEIM, STADT	A	153	139	13	1	-
	B	98 089	78 801	17 174	2 114	-
	D	156,68	166,13	126,49	.	-
LANDKREISE						
NECKAR-ODENWALD-KREIS	A	565	281	257	12	10
	B	608 136	240 800	304 775	52 681	4 464
	D	19,01	28,34	13,14	11,27	17,72
RHEIN-NECKAR-KREIS	A	1 277	1 159	110	3	1
	B	1 073 135	905 400	159 247	4 703	66
	D	104,12	113,91	49,91	82,65	.
RV UNTERER NECKAR	A	2 174	1 728	407	18	11
	B	1 926 619	1 327 309	509 399	66 021	4 530
	D	86,28	110,81	33,34	23,61	20,37
Region Nordschwarzwald						
STADTKREISE						
PFORZHEIM, STADT	A	30	30	-	-	-
	B	32 241	32 241	-	-	-
	D	159,41	159,41	-	-	-
LANDKREISE						
CALW	A	547	454	91	1	-
	B	496 304	402 078	91 743	840	-
	D	71,03	77,93	42,07	.	1 643
ENZKREIS	A	601	482	115	2	1
	B	455 997	339 420	113 349	1 040	1 203
	D	84,81	99,78	40,89	.	.
FREUDENSTADT	A	146	125	21	-	-
	B	141 775	113 796	27 979	-	-
	D	59,03	66,63	28,14	-	-
RV NORDSCHWARZWALD	A	1 324	1 091	227	3	1
	B	1 126 317	887 535	233 071	1 880	1 203
	D	77,63	87,80	39,82	93,70	.

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 1B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
Regierungsbezirk Freiburg Region Südlicher Oberrhein							
STADTKREISE							
FREIBURG I. BR., STADT	A	105	67	7	15	10	6
	B	179 249	46 776	19 890	97 224	4 592	10 767
	D	106,14	249,10	141,16	41,41	75,96	17,76
LANDKREISE							
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	A	395	335	42	16	2	-
	B	403 928	301 945	75 399	25 375	1 209	-
	D	79,76	96,99	31,72	19,30	.	-
EMMENDINGEN	A	170	145	19	4	2	-
	B	304 559	232 048	42 079	29 838	594	-
	D	73,05	89,14	16,27	28,41	.	-
ORTENAU-KREIS	A	776	565	107	32	64	8
	B	821 424	507 060	117 413	130 534	52 365	14 052
	D	35,34	46,48	25,04	13,66	8,90	19,36
RV SÜDLICHER OBERRHEIN	A	1 446	1 112	175	67	78	14
	B	1 709 160	1 087 829	254 781	282 971	58 760	24 819
	D	59,98	78,31	34,63	25,26	15,18	18,67
Region Schwarzwald - Baar Heuberg							
LANDKREISE							
ROTTWEIL	A	455	391	43	14	5	2
	B	521 906	344 270	100 024	69 342	6 061	2 209
	D	23,74	30,84	10,00	9,91	12,16	.
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	A	370	306	59	2	2	1
	B	380 721	290 300	85 614	2 330	1 104	1 373
	D	40,36	46,29	21,38	.	.	.
TUTTlingen	A	635	425	206	1	3	-
	B	760 974	401 243	356 594	2 075	1 062	-
	D	21,88	29,73	13,11	.	25,75	-
RV SCHWARZWALD-BAAR HEUBERG	A	1 460	1 122	308	17	10	3
	B	1 663 601	1 035 813	542 232	73 747	8 227	3 582
	D	26,69	34,74	13,84	10,49	13,50	9,26
Region Hochrhein - Bodensee							
LANDKREISE							
KONSTANZ	A	480	302	122	17	28	11
	B	602 994	268 182	199 249	64 031	38 252	33 280
	D	51,32	81,38	25,15	50,32	9,59	15,72
LOERRACH	A	204	143	60	1	-	-
	B	235 707	130 841	104 145	721	-	-
	D	60,21	80,50	34,90	.	-	-
WALDSHUT	A	423	254	164	5	-	-
	B	519 933	280 681	210 946	28 306	-	-
	D	33,03	43,55	19,77	27,57	-	-
RV HOCHRHEIN	A	1 107	699	346	23	28	11
	B	1 358 634	679 704	514 340	93 058	38 252	33 280
	D	45,86	65,58	24,92	43,28	9,59	15,72

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 1B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
Regierungsbezirk Tübingen Region Neckar-Alb							
LANDKREISE							
REUTLINGEN	A	668	481	174	11	1	1
	B	561 285	344 404	190 759	22 846	1 785	1 491
	D	89,79	115,19	50,37	47,45	.	.
TUEBINGEN	A	183	173	10	-	-	-
	B	144 041	132 550	11 491			
	D	122,76	129,78	41,83			
ZOLLERNALBKREIS	A	501	422	76	2	1	-
	B	452 527	361 273	84 448	6 746	60	
	D	36,05	41,08	15,00	.	.	.
RV NECKAR-ALB	A	1 352	1 076	260	13	2	1
	B	1 157 853	838 227	286 698	29 592	1 845	1 491
	D	72,89	85,56	39,61	43,46	.	.
Region Donau - Iller ¹⁾							
STADTKREISE							
ULM, STADT	A	198	115	45	3	31	4
	B	577 880	129 025	393 147	17 600	17 592	20 516
	D	49,76	106,15	35,96	27,81	14,60	8,49
LANDKREISE							
ALB-DONAU-KREIS	A	686	511	115	9	50	1
	B	840 758	450 049	313 310	46 834	20 957	9 608
	D	28,56	37,11	19,91	15,84	10,27	.
BIBERACH	A	548	296	217	2	31	2
	B	648 901	264 057	340 736	12 889	27 198	4 021
	D	23,03	29,31	19,83	.	11,07	.
RV DONAU-ILLER	A	1 432	922	377	14	112	7
	B	2 067 539	843 131	1 047 193	77 323	65 747	34 145
	D	32,75	45,23	25,91	17,01	11,76	10,40
Region Bodensee - Oberschwaben							
LANDKREISE							
BODENSEEKREIS	A	657	379	269	6	1	2
	B	879 350	360 214	483 379	33 741	1 323	693
	D	77,33	112,58	53,28	47,32	.	.
RAVENSBURG	A	707	604	98	2	3	-
	B	909 360	663 203	238 011	5 569	2 577	
	D	47,54	56,20	24,39	.	7,11	
SIGMARINGEN	A	551	532	19	-	-	-
	B	643 238	603 226	40 012			
	D	22,54	23,63	6,16			
RV BODENSEE-OBERSCHWABEN	A	1 915	1 515	386	8	4	2
	B	2 431 948	1 626 643	761 402	39 310	3 900	693
	D	51,70	56,61	41,77	44,08	19,76	.

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

2 A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Bauland insgesamt	Davon				Freifläche	
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke		
UNTER 2 000	UNTER 100	A	21	12	3	-	6	-
		B	1 197	809	131	-	257	-
		D	28,88	33,46	36,76	-	10,44	-
	100 - 300	A	54	24	24	-	6	-
		B	10 753	4 988	4 661	-	1 104	-
		D	39,25	57,70	25,31	-	14,70	-
	300 - 500	A	91	73	16	-	1	-
		B	38 328	30 898	6 584	362	484	-
		D	75,80	88,52	24,83	.	.	-
	500 - 1 000	A	983	794	186	-	3	-
		B	736 532	589 856	144 293	-	2 383	-
		D	39,63	44,11	21,86	-	7,88	-
	1 000 - 3 000	A	404	218	182	-	2	-
		B	586 912	288 120	291 891	3 433	3 468	-
		D	27,15	38,64	15,52	.	.	-
	3 000 ODER MEHR	A	47	9	35	-	2	1
		B	303 404	56 039	229 851	-	6 514	11 000
		D	18,44	28,24	17,10	-	.	.
	ZUSAMMEN	A	1 600	1 130	446	3	20	1
		B	1 677 126	970 710	677 411	3 795	14 210	11 000
		D	32,25	43,04	17,57	65,43	6,89	.
2 000 - 5 000	UNTER 100	A	172	65	24	2	79	2
		B	8 826	3 472	1 254	104	3 897	99
		D	30,16	46,57	33,91	.	14,39	.
	100 - 300	A	228	122	48	3	55	-
		B	44 775	26 164	9 016	752	8 843	-
		D	61,99	89,31	35,05	11,07	12,98	-
	300 - 500	A	416	316	69	1	27	3
		B	171 554	131 380	28 295	445	10 285	1 149
		D	77,15	90,61	42,93	.	10,21	5,17
	500 - 1 000	A	3 418	2 724	661	7	17	9
		B	2 524 200	1 999 485	499 867	5 416	12 280	7 152
		D	48,56	53,68	30,01	20,50	7,21	5,30
	1 000 - 3 000	A	1 193	742	390	18	26	17
		B	1 731 448	1 022 559	600 218	30 911	43 104	34 656
		D	34,93	44,62	22,47	22,78	7,46	9,69
	3 000 ODER MEHR	A	202	58	114	12	9	9
		B	1 236 555	300 737	710 569	83 215	94 688	47 346
		D	26,16	54,82	19,16	17,04	5,73	5,96
	ZUSAMMEN	A	5 629	4 027	1 306	43	213	40
		B	5 717 358	3 483 797	1 849 219	120 843	173 097	90 402
		D	40,52	52,77	23,62	18,64	7,10	7,34
5 000 - 10 000	UNTER 100	A	126	56	22	3	40	5
		B	6 770	3 254	859	215	2 028	414
		D	36,53	50,38	32,50	55,58	19,19	11,16
	100 - 300	A	286	209	32	3	36	6
		B	60 359	46 032	6 189	690	6 147	1 301
		D	92,79	113,29	31,23	64,21	21,39	12,87
	300 - 500	A	579	505	63	3	6	2
		B	236 958	207 123	25 467	1 221	2 291	856
		D	112,79	121,91	53,38	63,02	8,78	.
	500 - 1 000	A	3 002	2 598	377	14	9	4
		B	2 178 413	1 868 439	290 084	10 468	6 733	2 689
		D	63,94	67,73	41,88	32,41	16,52	50,84
	1 000 - 3 000	A	960	624	285	34	11	6
		B	1 431 084	892 046	448 360	60 864	20 001	9 813
		D	49,51	60,42	32,69	29,81	13,61	22,12
	3 000 ODER MEHR	A	189	87	81	13	5	3
		B	1 304 564	570 234	623 450	75 357	22 047	13 476
		D	49,68	91,95	17,14	16,81	14,35	8,32
	ZUSAMMEN	A	5 142	4 079	860	70	107	26
		B	5 218 148	3 587 128	1 394 409	148 815	59 247	28 549
		D	58,93	73,46	28,02	23,88	15,03	17,75
10 000 - 20 000	UNTER 100	A	89	54	3	-	31	1
		B	4 274	2 868	190	-	1 186	30
		D	67,00	83,50	25,03	-	33,52	.
	100 - 300	A	284	212	39	1	31	1
		B	62 802	48 788	8 235	190	5 478	111
		D	127,34	152,38	63,60	.	6,31	.
	300 - 500	A	530	462	53	2	11	2
		B	216 816	189 545	21 248	874	4 403	746
		D	126,74	137,18	64,24	.	12,08	.

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 2A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Bauland insgesamt	Davon						
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche		
NOCH 10 000 - 20 000	500 - 1 000	A	2 343	1 933	388	7	11	4	
		B	1 705 075	1 398 873	290 301	5 358	7 446	3 057	
		D	79,40	87,49	43,53	24,04	13,17	40,76	
	1 000 - 3 000	A	869	560	270	27	6	6	
		B	1 306 697	824 684	411 409	49 814	11 897	8 893	
		D	64,59	80,33	39,21	34,16	7,27	27,08	
	3 000 ODER MEHR	A	193	84	75	28	4	2	
		B	1 128 948	478 057	414 619	207 208	15 923	13 141	
		D	54,75	92,50	29,50	24,49	7,37	.	
	ZUSAMMEN	A	4 308	3 305	828	65	94	16	
		B	4 424 612	2 942 815	1 146 002	263 484	46 333	25 978	
		D	71,73	90,57	37,43	26,38	9,27	21,39	
20 000 - 50 000	UNTER 100	A	69	51	6	-	10	2	
		B	3 604	2 782	266		441	115	
		D	125,24	143,81	51,44		60,58	.	
	100 - 300	A	192	165	19	2	6	-	
		B	43 603	37 905	4 264	516	918		
		D	125,91	138,87	43,06	.	36,61		
	300 - 500	A	420	375	38	6	1	-	
		B	169 730	151 873	15 315	2 164	378		
		D	142,19	151,21	72,47	27,18	.		
	500 - 1 000	A	1 550	1 279	264	1	3	3	
		B	1 124 128	918 286	201 361	511	2 010	1 960	
		D	91,10	101,36	45,40	.	49,53	44,90	
	1 000 - 3 000	A	568	356	178	27	3	4	
		B	867 385	516 388	287 580	51 753	4 723	6 941	
		D	80,17	107,65	40,02	41,58	13,40	32,74	
	3 000 ODER MEHR	A	147	59	58	27	3	-	
		B	1 167 063	421 994	513 736	220 913	10 420		
		D	60,96	116,36	29,78	30,36	4,04		
	ZUSAMMEN	A	2 946	2 285	563	63	26	9	
		B	3 375 513	2 049 228	1 022 522	275 857	18 890	9 016	
		D	80,93	110,48	36,44	32,38	14,08	36,17	
	50 000 - 100 000	UNTER 100	A	56	38	4	-	14	-
			B	3 173	2 231	249		693	
			D	346,04	480,82	32,72		24,71	
100 - 300		A	80	56	9	1	13	1	
		B	15 736	11 201	2 011	180	2 060	284	
		D	150,18	194,50	57,08	.	12,82	.	
300 - 500		A	176	163	11	-	1	1	
		B	71 302	66 178	4 165		489	470	
		D	173,76	183,02	63,25		.	.	
500 - 1 000		A	488	429	53	1	4	1	
		B	345 051	301 540	39 140	800	2 771	800	
		D	120,83	131,58	47,38	.	34,72	.	
1 000 - 3 000		A	169	124	37	4	4	-	
		B	248 565	179 184	56 590	6 791	6 000		
		D	113,95	136,73	60,90	39,31	18,69		
3 000 ODER MEHR		A	69	26	38	2	1	2	
		B	789 327	125 660	601 496	36 161	6 764	19 246	
		D	52,62	111,50	42,57	.	.	.	
ZUSAMMEN		A	1 038	836	152	8	37	5	
		B	1 473 154	685 994	703 651	43 932	18 777	20 800	
		D	86,48	136,37	44,48	45,78	18,54	9,34	
100 000 - 200 000		UNTER 100	A	14	5	-	-	9	-
			B	693	230			463	
			D	213,78	454,10			94,41	
	100 - 300	A	95	81	5	1	8	-	
		B	20 423	17 469	1 139	234	1 581		
		D	270,81	307,81	98,06	.	19,06		
	300 - 500	A	89	75	9	-	4	1	
		B	34 690	29 274	3 590		1 502	324	
		D	213,75	237,83	106,54		38,01	.	
	500 - 1 000	A	124	107	13	-	3	1	
		B	86 981	73 507	10 596		1 950	928	
		D	199,34	217,42	120,94		31,37	.	
	1 000 - 3 000	A	77	48	17	6	3	3	
		B	121 211	72 750	28 470	11 405	4 535	4 051	
		D	168,97	230,69	99,69	42,57	63,26	20,34	
	3 000 ODER MEHR	A	26	7	6	10	1	2	
		B	194 744	51 740	32 007	92 108	3 200	15 689	
		D	83,52	174,24	91,17	43,37	.	.	

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 2A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Bauland insgesamt	Davon					
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
NOCH 100 000 - 200 000	ZUSAMMEN	A	425	323	50	17	28	7
		B	458 742	244 970	75 802	103 747	13 231	20 992
		D	146,44	221,35	99,36	43,34	40,07	18,85
200 000 - 500 000	UNTER 100	A	8	8	-	-	-	-
		B	460	460	-	-	-	-
		D	119,21	119,21	-	-	-	-
100 - 300	A	A	39	34	4	-	1	-
		B	9 087	7 892	1 088	-	107	-
		D	206,68	218,06	124,78	-	.	-
300 - 500	A	A	86	82	4	-	-	-
		B	35 466	33 948	1 518	-	-	-
		D	167,30	169,64	114,99	-	-	-
500 - 1 000	A	A	114	98	16	-	-	-
		B	79 198	66 393	12 805	-	-	-
		D	170,87	188,86	77,60	-	-	-
1 000 - 3 000	A	A	45	27	17	1	-	-
		B	68 117	39 429	26 574	2 114	-	-
		D	135,93	168,75	94,07	.	-	-
3 000 ODER MEHR	A	A	8	6	2	-	-	-
		B	51 176	44 523	6 653	-	-	-
		D	184,85	191,50	.	-	-	-
ZUSAMMEN	A	A	300	255	43	1	1	-
		B	243 504	192 645	48 638	2 114	107	-
		D	164,75	183,00	97,40	.	.	-
500 000 UND MEHR	UNTER 100	A	3	2	1	-	-	-
		B	182	149	33	-	-	-
		D	386,26	.	.	-	-	-
100 - 300	A	A	28	27	1	-	-	-
		B	5 597	5 486	111	-	-	-
		D	671,32	679,25	.	-	-	-
300 - 500	A	A	47	43	2	1	-	1
		B	18 262	16 520	842	450	-	450
		D	603,32	620,03	.	.	-	.
500 - 1 000	A	A	68	60	6	-	-	2
		B	46 603	41 169	3 981	-	-	1 453
		D	500,28	545,94	151,77	-	-	.
1 000 - 3 000	A	A	48	35	11	1	-	1
		B	72 898	52 182	18 163	1 340	-	1 213
		D	430,42	535,30	164,20	.	-	.
3 000 ODER MEHR	A	A	8	6	1	1	-	-
		B	61 404	41 241	9 084	11 079	-	-
		D	551,13	650,36	.	.	-	-
ZUSAMMEN	A	A	202	173	22	3	-	4
		B	204 946	156 747	32 214	12 869	-	3 116
		D	504,42	582,17	240,56	285,26	-	226,09
BADEN-WÜRTTEMBERG INSG.	UNTER 100	A	558	291	63	5	189	10
		B	29 179	16 255	2 982	319	8 965	658
		D	91,06	140,14	39,69	51,18	25,10	29,48
100 - 300	A	A	1 286	930	181	11	156	8
		B	273 135	205 925	36 714	2 562	26 238	1 696
		D	131,13	162,88	47,06	39,05	15,57	22,19
300 - 500	A	A	2 434	2 094	265	14	51	10
		B	993 106	856 739	107 024	5 516	19 832	3 995
		D	132,15	144,66	61,46	60,99	12,60	35,01
500 - 1 000	A	A	12 090	10 022	1 964	30	50	24
		B	8 826 181	7 257 548	1 492 428	22 563	35 573	18 039
		D	70,78	77,99	38,07	28,69	16,12	35,46
1 000 - 3 000	A	A	4 333	2 734	1 387	120	55	37
		B	6 434 317	3 887 342	2 169 255	218 425	93 728	65 567
		D	60,71	79,32	33,23	34,57	12,49	22,78
3 000 ODER MEHR	A	A	889	342	410	93	25	19
		B	6 237 185	2 090 225	3 141 465	726 041	159 556	119 898
		D	54,00	106,30	28,26	32,46	7,43	8,93
ZUSAMMEN	A	A	21 590	16 413	4 270	273	526	108
		B	22 793 103	14 314 034	6 949 868	975 456	343 892	209 853
		D	66,77	87,77	32,53	33,03	11,09	16,21

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

2 B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und Baugebietsarten im Land und in den Regierungsbezirken

Baugebietsart	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
BADEN-WÜRTTEMBERG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	300	254	-	-	45	1
	B	239 138	219 832			18 987	319
	D	217,14	233,91			26,07	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	14 969	11 875	2 864	-	193	37
	B	14 989 169	10 242 687	4 576 922		119 714	49 846
	D	76,33	94,47	37,80		14,23	35,97
INDUSTRIEGEBIET	A	367	45	49	261	11	1
	B	1 374 616	121 094	283 385	960 799	9 013	325
	D	30,63	36,20	20,01	33,28	8,06	.
DORFGEBIET	A	5 954	4 239	1 357	12	277	69
	B	6 190 180	3 730 421	2 089 561	14 657	196 178	159 363
	D	45,84	62,44	22,70	16,91	7,86	10,02
REGIERUNGSBEZIRKE STUTTGART							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	135	101	-	-	34	-
	B	112 898	102 811			10 087	
	D	310,18	338,51			21,41	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	5 745	4 542	1 120	-	70	13
	B	5 618 863	3 809 854	1 753 181		45 243	10 585
	D	90,54	114,73	40,18		6,69	83,34
INDUSTRIEGEBIET	A	106	12	5	80	8	1
	B	263 496	29 444	14 707	216 554	2 466	325
	D	53,23	33,98	37,31	57,42	16,74	.
DORFGEBIET	A	1 379	882	306	1	147	43
	B	1 590 697	867 442	544 676	5 857	94 825	77 897
	D	54,95	82,96	26,38	.	5,26	6,71
KARLSRUHE							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	61	56	-	-	4	1
	B	51 948	47 961			3 668	319
	D	119,80	125,15			57,72	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	4 001	3 259	722	-	12	8
	B	3 342 903	2 493 482	827 604		3 029	18 788
	D	90,38	108,76	36,77		37,30	21,35
INDUSTRIEGEBIET	A	75	11	14	50	-	-
	B	314 422	19 767	137 611	157 044		
	D	19,25	50,72	11,59	22,01		
DORFGEBIET	A	1 376	1 104	251	-	17	4
	B	1 109 141	831 926	265 443		7 843	3 929
	D	67,82	78,85	34,94		25,16	38,37
FREIBURG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	53	47	-	-	6	-
	B	43 050	38 307			4 743	
	D	138,17	153,78			12,12	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	2 080	1 567	426	-	73	14
	B	2 329 388	1 554 726	698 200		56 682	19 780
	D	49,09	61,43	24,88		17,82	23,92
INDUSTRIEGEBIET	A	124	18	7	98	1	-
	B	525 072	65 436	13 709	442 315	3 612	
	D	27,16	32,73	23,12	26,67	.	
DORFGEBIET	A	1 756	1 301	396	9	36	14
	B	1 833 885	1 144 877	599 444	7 461	40 202	41 901
	D	40,72	54,35	19,11	20,25	7,40	13,04
TUEBINGEN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGEBIET GEMISCHT	A	51	50	-	-	1	-
	B	31 242	30 753			489	
	D	151,58	153,67			.	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	3 143	2 507	596	-	38	2
	B	3 698 015	2 384 625	1 297 937		14 760	693
	D	59,19	68,70	42,18		18,79	.
INDUSTRIEGEBIET	A	62	4	23	33	2	-
	B	271 626	6 447	117 358	144 886	2 935	
	D	28,58	37,06	27,36	29,59	.	
DORFGEBIET	A	1 443	952	404	2	77	8
	B	1 656 457	886 176	679 998	1 339	53 308	35 636
	D	28,05	37,40	18,15	.	10,28	10,59

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

3. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Veräußerern und Erwerbern

Erwerber		Veräußerer								Summe Erwerber	
		Natürliche Personen	Juristische Personen	davon:					Sonstige Juristische Personen		
				Bund	Land	Gemeinde (Gv)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstige			
BAULAND INSGESAMT											
NATUERLICHE PERSONEN	A	7 826	9 550			7 742		404	853	481	17 376
	B	6 723 377	7 687 239	9 307	71 589	6 385 101	261 479	494 057	465 706	14 410 616	
	D	77,70	52,36	48,32	43,62	40,12	92,93	159,94	84,61	64,18	
JURISTISCHE PERSONEN	A	3 390	824	15	12	475	39	109	174	4 214	
	B	5 953 586	2 428 901	23 014	53 122	1 374 904	177 824	302 391	497 646	8 382 487	
	D	59,81	99,19	24,31	78,86	59,83	171,24	189,08	133,19	71,22	
DAVON BUND	A	57	10	-	1	3	2	-	4	67	
	B	65 684	15 376		3 305	8 894	41		3 136	81 060	
	D	20,58	15,33		.	18,49	.		21,05	19,58	
LAND	A	127	20	-	-	13	-	1	6	147	
	B	94 336	52 472			44 864		800	6 808	146 808	
	D	12,30	43,18			25,17		.	163,42	23,34	
GEMEINDE (GV)	A	1 603	100	15	6	8	8	5	58	1 703	
	B	3 507 408	346 969	23 014	31 954	112 051	4 028	4 074	171 848	3 854 377	
	D	20,45	18,50	24,31	28,80	13,17	31,33	24,56	18,84	20,27	
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	178	151	-	3	108	16	11	13	329	
	B	410 920	406 102		11 243	222 304	126 990	16 221	29 344	817 022	
	D	71,80	119,98		86,48	77,31	167,28	355,22	121,40	95,75	
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	1 056	359	-	2	213	10	82	52	1 415	
	B	1 332 438	871 360		6 620	433 967	44 823	237 486	148 464	2 203 798	
	D	145,48	151,10		.	88,40	195,92	195,84	240,58	147,71	
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	369	184	-	-	130	3	10	41	553	
	B	542 800	736 622			552 824	1 942	43 810	138 046	1 279 422	
	D	107,83	70,05			43,30	153,48	109,12	163,61	86,08	
SUMME VERAEUSSERER	A	11 216	10 374	22	75	8 217	443	962	655	21 590	
	B	12 676 963	10 116 140	32 321	124 711	7 760 005	439 303	796 448	963 352	22 793 103	
	D	69,30	63,60	31,23	58,64	43,61	124,63	171,01	109,70	66,77	
BAUREIFES LAND											
NATUERLICHE PERSONEN	A	6 143	8 009	3	55	6 319	389	823	420	14 152	
	B	4 819 317	5 912 450	3 084	38 266	4 837 513	248 249	451 989	333 349	10 731 767	
	D	92,43	59,71	46,27	56,56	44,92	94,46	168,11	101,94	74,40	
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 666	595	2	8	347	32	98	108	2 261	
	B	2 164 770	1 417 497	1 168	42 837	731 996	175 838	204 383	261 275	3 582 267	
	D	118,11	142,65	.	88,73	86,52	172,77	236,69	215,18	127,82	
DAVON BUND	A	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	B	400								400	
	D	.								.	
LAND	A	5	7	-	-	4	-	1	2	12	
	B	3 913	18 635			12 700		800	5 135	22 548	
	D	92,87	98,85			56,15		.	.	97,85	
GEMEINDE (GV)	A	351	28	2	3	1	3	2	17	379	
	B	605 911	57 008	1 168	24 974	1 082	2 083	3 024	24 677	662 919	
	D	29,90	35,94	.	21,43	.	27,50	.	49,71	30,42	
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	114	128	-	3	88	16	11	10	242	
	B	190 814	351 542		11 243	185 637	126 990	16 221	11 451	542 356	
	D	99,05	129,47		86,48	83,76	167,28	355,22	173,56	118,77	
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	907	311	-	2	176	10	75	48	1 218	
	B	986 163	711 872		6 620	363 476	44 823	173 700	123 253	1 698 035	
	D	169,75	162,35		.	94,86	195,92	223,79	252,73	166,65	
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	288	121	-	-	78	3	9	31	409	
	B	377 569	278 440			169 101	1 942	10 638	96 759	656 009	
	D	134,34	133,68			74,01	153,48	343,60	214,49	134,06	
SUMME VERAEUSSERER	A	7 809	8 604	5	63	6 666	421	921	528	16 413	
	B	6 984 087	7 329 947	4 252	81 103	5 569 509	424 087	656 372	594 624	14 314 034	
	D	100,39	75,75	55,04	73,55	50,39	126,93	189,46	151,70	87,77	
ROHBAULAND											
NATUERLICHE PERSONEN	A	1 623	1 437	4	5	1 325	14	30	59	3 060	
	B	1 773 516	1 417 067	6 223	3 749	1 229 940	10 230	42 068	124 857	3 190 583	
	D	41,07	27,83	49,34	31,79	24,61	59,47	72,23	40,83	35,19	
JURISTISCHE PERSONEN	A	1 075	135	3	1	89	2	8	32	1 210	
	B	3 091 317	667 968	11 435	6 630	418 888	185	96 958	133 872	3 759 285	
	D	28,70	37,58	29,32	.	26,31	.	90,38	34,27	30,28	
DAVON BUND	A	2	3	-	-	3	-	-	-	5	
	B	6 625	8 894			8 894				15 519	
	D	.	18,49			18,49				34,07	
LAND	A	4	2	-	-	2	-	-	-	6	
	B	4 943	27 856			27 856				32 799	
	D	20,21	.			.				15,06	
GEMEINDE (GV)	A	810	33	3	1	5	2		22	843	
	B	2 444 373	213 375	11 435	6 630	110 172	185		84 953	2 657 748	
	D	19,38	15,09	29,32	.	12,33	.		13,32	19,03	
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	63	23	-	-	20	-	-	3	86	
	B	218 491	54 560			36 667			17 893	273 051	
	D	47,74	58,86			44,64			88,02	49,96	
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	148	47	-	-	37	-	7	3	195	
	B	341 694	148 409			70 491		63 786	14 132	490 103	
	D	77,21	85,18			55,13		119,74	79,08	79,62	
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	48	27	-	-	22	-	1	4	75	
	B	75 191	214 874			164 808		33 172	16 894	290 065	
	D	54,51	25,46			21,73		.	45,19	32,99	
SUMME VERAEUSSERER	A	2 698	1 572	7	6	1 414	16	38	91	4 270	
	B	4 864 833	2 085 035	17 658	10 379	1 648 828	10 415	139 026	259 729	6 949 868	
	D	33,21	30,95	36,38	48,03	25,04	59,76	84,89	37,44	32,53	

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

4. Streuung der Kaufwerte des insgesamt übereigneten Baulandes nach Gemeindegrößenklassen

Preisgruppe DM je m ² bis unter DM je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 2000	2000 bis 5000	5000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zusammen
UNTER 1 A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 2 A	-	4	2	3	1	-	1	-	-	11
B	-	11 381	84 842	4 217	3 612	-	280	-	-	104 332
2 - 5 A	11	104	32	44	4	4	-	-	-	199
B	13 905	156 733	34 440	50 077	11 976	3 569	-	-	-	270 700
5 - 10 A	229	488	199	111	41	7	2	-	-	1 077
B	337 361	708 495	316 424	200 313	81 508	21 650	8 803	-	-	1 674 554
10 - 15 A	242	636	406	194	113	32	3	-	-	1 626
B	313 805	745 413	605 098	272 557	347 398	37 228	1 907	-	-	2 323 406
15 - 20 A	193	695	350	291	159	15	16	1	-	1 720
B	216 804	852 008	433 156	360 149	243 083	41 873	13 456	1 153	-	2 161 682
20 - 25 A	158	412	353	243	94	64	3	-	-	1 327
B	139 705	409 926	413 725	311 202	112 737	226 097	21 613	-	-	1 635 005
25 - 30 A	120	343	360	317	169	23	3	1	-	1 336
B	111 298	363 809	374 310	372 892	242 923	69 660	5 652	2 098	-	1 542 642
30 - 35 A	123	307	294	198	141	28	1	1	1	1 094
B	106 666	253 340	296 440	231 922	154 330	68 453	2 128	1 434	807	1 115 520
35 - 40 A	57	279	285	278	136	21	8	-	-	1 064
B	41 664	251 058	258 768	292 824	164 028	24 787	25 291	-	-	1 058 420
40 - 45 A	63	266	215	181	117	17	7	-	-	866
B	49 131	249 373	187 391	205 024	130 959	40 208	10 726	-	-	872 812
45 - 50 A	46	250	229	161	129	63	6	3	-	887
B	41 256	229 027	203 349	172 028	132 638	54 819	59 219	1 751	-	894 087
50 - 75 A	140	751	829	676	501	232	20	38	5	3 192
B	137 268	656 896	675 660	640 288	536 862	468 592	34 349	32 256	7 078	3 189 249
75 - 100 A	73	377	431	297	314	72	26	41	1	1 632
B	63 585	300 966	371 512	271 123	316 920	70 800	22 698	22 955	611	1 441 170
100 - 150 A	87	435	679	565	444	127	81	69	6	2 493
B	63 570	318 732	530 016	458 694	433 546	107 423	76 568	58 599	7 915	2 055 063
150 - 200 A	41	162	207	282	247	99	66	69	6	1 179
B	29 048	117 269	205 339	230 094	206 350	75 870	55 061	53 714	5 265	978 010
200 - 300 A	10	96	169	301	174	111	79	41	19	1 000
B	6 072	80 040	159 687	233 620	135 020	94 027	66 883	45 308	15 313	835 970
300 - 400 A	4	21	68	113	70	56	49	25	27	433
B	3 874	11 228	48 722	86 994	44 626	40 800	23 210	18 983	48 477	326 914
400 - 500 A	3	3	30	42	42	28	37	5	36	226
B	2 114	1 664	18 058	22 976	43 931	14 931	23 588	2 819	23 263	153 344
500 OD.MEHR A	-	-	4	11	50	39	17	6	101	228
B	-	-	1 211	7 618	33 066	12 367	7 310	2 434	96 217	160 223

FLAECHEANTEILE IN PROZENT DER INSGESAMT UEBEREIGNETEN FLAECHE

UNTER 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 - 2	0,0	0,2	1,6	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,5
2 - 5	0,8	2,7	0,7	1,1	0,4	0,2	0,0	0,0	0,0	1,2
5 - 10	20,1	12,4	6,1	4,5	2,4	1,5	1,9	0,0	0,0	7,3
10 - 15	16,7	13,0	11,6	6,2	10,3	2,5	0,4	0,0	0,0	10,2
15 - 20	12,9	14,9	8,3	8,1	7,2	2,8	2,9	0,5	0,0	9,5
20 - 25	8,3	7,2	7,9	7,0	3,3	15,3	4,7	0,0	0,0	7,2
25 - 30	6,6	6,4	7,2	8,4	7,2	4,7	1,2	0,9	0,0	6,8
30 - 35	6,4	4,4	5,7	5,2	4,6	4,6	0,5	0,6	0,4	4,9
35 - 40	2,5	4,4	5,0	6,6	4,9	1,7	5,5	0,0	0,0	4,6
40 - 45	2,9	4,4	3,6	4,6	3,9	2,7	2,3	0,0	0,0	3,8
45 - 50	2,5	4,0	3,9	3,9	3,9	3,7	12,9	0,7	0,0	3,9
50 - 75	8,2	11,5	12,9	14,5	15,9	31,8	7,5	13,2	3,5	14,0
75 - 100	3,8	5,3	7,1	6,1	9,4	4,8	4,9	9,4	0,3	6,3
100 - 150	3,8	5,6	10,2	10,4	12,8	7,3	16,7	24,1	3,9	9,0
150 - 200	1,7	2,1	3,9	5,2	6,1	5,2	12,0	22,1	2,6	4,3
200 - 300	0,4	1,4	3,1	5,3	4,0	6,4	14,6	18,6	7,5	3,7
300 - 400	0,2	0,2	0,9	2,0	1,3	2,8	5,1	7,8	23,7	1,4
400 - 500	0,1	0,0	0,3	0,5	1,3	1,0	5,1	1,2	11,4	0,7
500 OD.MEHR	0,0	0,0	0,0	0,2	1,0	0,8	1,6	1,0	46,9	0,7
INSGESAMT	99,9*	100,1*	100,0	99,9*	100,0	99,8*	99,9*	100,1*	100,2*	100,0

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PRZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m².

5. Streuung der Kaufwerte nach ausgewählten Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken

Preisgruppe DM je m ² bis unter DM je m ²	Baden-Württemberg		Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen	
	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland
UNTER 1 A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 2 A	-	2	-	1	-	-	-	1	-	-
B	-	86 859	-	84 471	-	-	-	2 388	-	-
2 - 5 A	3	92	2	51	-	21	1	6	-	14
B	2 839	155 144	2 019	76 017	-	33 515	820	19 703	-	25 909
5 - 10 A	396	505	174	181	32	83	73	171	117	70
B	420 916	923 195	169 361	339 755	27 978	138 387	75 549	302 155	148 029	142 898
10 - 15 A	909	555	283	161	105	106	185	120	336	168
B	853 785	1 170 694	263 690	302 373	95 359	268 405	185 835	286 119	308 901	313 797
15 - 20 A	1 082	537	379	166	146	112	250	137	307	122
B	1 099 360	916 787	357 115	376 645	127 286	116 695	260 243	201 658	354 716	221 789
20 - 25 A	876	367	268	85	116	111	225	80	267	91
B	807 709	693 226	265 623	124 511	88 951	117 945	221 539	102 498	231 596	348 272
25 - 30 A	939	340	321	91	138	97	250	70	230	82
B	940 793	536 250	319 788	127 656	126 440	98 388	242 054	106 489	252 511	203 717
30 - 35 A	773	293	244	124	170	61	196	46	163	62
B	693 096	381 663	210 499	165 434	138 460	55 318	198 005	63 621	146 132	77 290
35 - 40 A	798	241	291	51	174	62	154	47	179	81
B	719 638	283 415	249 170	89 493	138 151	57 967	140 427	58 595	191 890	77 360
40 - 45 A	673	164	142	41	190	43	176	49	165	31
B	632 622	201 299	139 530	49 519	159 918	46 674	162 844	57 015	170 330	48 091
45 - 50 A	693	175	191	40	171	20	185	29	146	86
B	610 530	207 341	171 946	71 948	130 859	23 067	175 021	23 586	132 704	88 740
50 - 75 A	2 676	458	640	159	820	129	574	50	642	120
B	2 206 553	823 133	529 630	193 912	635 809	151 896	485 853	44 628	555 261	432 697
75 - 100 A	1 411	202	391	97	518	51	241	13	261	41
B	1 202 257	220 340	330 120	99 789	373 826	39 674	261 323	18 648	236 988	62 229
100 - 150 A	2 243	229	852	99	840	73	243	9	308	48
B	1 811 706	230 060	698 835	104 237	609 716	63 338	216 555	18 773	286 600	43 712
150 - 200 A	1 104	68	402	48	450	12	73	1	179	7
B	891 507	78 374	391 922	48 925	317 583	15 180	55 957	5 477	126 045	8 792
200 - 300 A	964	32	380	26	376	6	64	-	144	-
B	807 197	27 922	279 096	23 713	308 379	4 209	89 276	-	130 446	-
300 - 400 A	422	7	237	7	129	-	21	-	35	-
B	300 834	13 291	169 122	13 291	88 032	-	15 274	-	28 406	-
400 - 500 A	225	1	162	1	39	-	13	-	11	-
B	152 952	392	115 809	392	20 617	-	10 425	-	6 101	-
500 ODER MEHR A	226	2	178	2	16	-	9	-	23	-
B	159 740	483	146 276	483	5 772	-	6 346	-	1 346	-

FLAECHEANTEILE IN PROZENT DER JE GRUNDSTUECKSART UEBEREIGNETEN FLAECHE

UNTER 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 - 2	0,0	1,2	0,0	3,7	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0
2 - 5	0,0	2,2	0,0	3,3	0,0	2,7	0,0	1,5	0,0	1,2
5 - 10	2,9	13,3	3,5	14,7	0,8	11,2	2,7	23,0	4,5	6,8
10 - 15	6,0	16,8	5,5	13,1	2,8	21,8	6,6	21,8	9,3	15,0
15 - 20	7,7	13,2	7,4	16,3	3,8	9,5	9,3	15,4	10,7	10,6
20 - 25	5,6	10,0	5,5	5,4	2,6	9,6	7,9	7,8	7,0	16,6
25 - 30	6,6	7,7	6,6	5,5	3,7	8,0	8,6	8,1	7,6	9,7
30 - 35	4,8	5,5	4,4	8,0	4,1	4,5	7,1	4,9	4,4	3,7
35 - 40	5,0	4,1	5,2	3,9	4,1	4,7	5,0	4,5	5,8	3,7
40 - 45	4,4	2,9	2,9	2,1	4,7	3,8	5,8	4,3	5,1	2,3
45 - 50	4,3	3,0	3,6	3,1	3,9	1,9	6,2	1,8	4,0	4,2
50 - 75	15,4	11,8	11,0	8,4	18,7	12,3	17,3	3,4	16,8	20,7
75 - 100	8,4	3,2	6,9	4,3	11,0	3,2	9,3	1,4	7,2	3,0
100 - 150	12,7	3,3	14,5	4,5	18,0	5,1	7,7	1,4	8,7	2,1
150 - 200	6,2	1,1	8,1	2,1	9,4	1,2	2,0	0,4	3,8	0,4
200 - 300	5,6	0,4	5,8	1,0	9,1	0,3	3,2	0,0	3,9	0,0
300 - 400	2,1	0,2	3,5	0,6	2,6	0,0	0,5	0,0	0,9	0,0
400 - 500	1,1	0,0	2,4	0,0	0,6	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0
500 ODER MEHR	1,1	0,0	3,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0
INSGESAMT	99,9*	99,9*	99,8*	100,0	100,1*	99,8*	99,8*	99,9*	99,9*	100,0

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PROZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m²

6. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Gemeindegrößenklassen und ausgewählten Grundstücksarten in den Regierungsbezirken

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner			Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen	
			Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland
UNTER 2 000	A	313	79	170	52	300	165	347	150	
	B	245 596	141 815	141 845	74 546	275 198	250 470	308 071	210 580	
	D	52,95	26,20	54,03	19,37	44,69	13,99	28,61	15,37	
2 000 BIS UNTER 5 000	A	1 427	533	839	278	811	228	950	267	
	B	1 215 987	772 017	639 922	275 325	707 466	360 819	920 422	441 058	
	D	60,03	22,79	62,51	25,69	47,81	18,86	40,24	27,65	
5 000 BIS UNTER 10 000	A	1 558	301	1 047	192	738	179	736	188	
	B	1 347 755	530 757	784 441	288 641	755 372	268 011	699 560	307 000	
	D	89,46	30,25	83,64	29,56	57,08	21,89	48,91	28,06	
10 000 BIS UNTER 20 000	A	967	190	1 088	264	523	93	727	281	
	B	911 132	268 692	836 917	304 935	499 013	171 723	695 753	400 652	
	D	102,60	51,23	122,77	31,31	47,81	21,59	66,76	39,61	
20 000 BIS UNTER 50 000	A	694	251	852	131	368	120	371	61	
	B	592 143	419 839	662 817	210 370	407 097	196 939	387 171	195 374	
	D	171,30	44,73	95,61	33,78	74,37	25,87	80,88	32,14	
50 000 BIS UNTER 100 000	A	328	39	-	-	126	37	382	76	
	B	276 546	119 521	-	-	112 424	43 501	297 024	540 629	
	D	140,04	48,83	-	-	95,40	31,30	148,47	44,57	
100 000 BIS UNTER 200 000	A	77	16	179	27	67	7	-	-	
	B	63 645	27 709	134 549	28 203	46 776	19 890	-	-	
	D	210,62	67,37	216,78	101,32	249,10	141,16	-	-	
200 000 BIS UNTER 500 000	A	-	-	255	43	-	-	-	-	
	B	-	-	192 645	48 638	-	-	-	-	
	D	-	-	183,00	97,40	-	-	-	-	
500 000 UND MEHR	A	173	22	-	-	-	-	-	-	
	B	156 747	32 214	-	-	-	-	-	-	
	D	582,17	240,56	-	-	-	-	-	-	

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

7. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Lage der Grundstücke, ausgewählten Grundstücksarten und Gemeinden mit 50000 und mehr Einwohnern

Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern		Bauland insgesamt		Davon					
				Baureifes Land		Rohbauland		Sonstiges Bauland	
		Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk
Stuttgart	A	32	170	32	141	-	22	-	7
	B	34 997	169 949	34 997	121 750	-	32 214	-	15 985
	D	948,88	412,89	948,88	476,76	-	240,56	-	273,73
Mannheim	A	20	133	20	119	-	13	-	1
	B	9 721	88 368	9 721	69 080	-	17 174	-	2 114
	D	384,73	131,60	384,73	135,37	-	126,49	-	.
Karlsruhe	A	15	132	15	101	-	30	-	1
	B	15 382	130 033	15 382	98 462	-	31 464	-	107
	D	277,85	157,46	277,85	181,68	-	81,52	-	.
Freiburg im Breisgau	A	36	69	29	38	-	7	7	24
	B	24 063	155 186	19 585	27 191	-	19 890	4 478	108 105
	D	349,17	68,46	412,02	131,76	-	141,16	74,30	39,16
Heidelberg	A	85	94	84	65	-	27	1	2
	B	42 627	104 632	32 402	69 906	-	28 203	10 225	6 523
	D	282,98	148,12	365,97	174,09	-	101,32	.	.
Heilbronn	A	24	87	8	69	-	16	16	2
	B	18 932	81 061	10 985	52 660	-	27 709	7 947	692
	D	225,11	138,06	372,84	176,78	-	67,37	20,91	.
Ulm	A	10	188	9	106	-	45	1	37
	B	5 494	572 386	5 005	124 020	-	393 147	489	55 219
	D	345,92	46,92	377,76	95,18	-	35,96	.	16,49
Pforzheim	A	4	26	4	26	-	-	-	-
	B	3 111	29 130	3 111	29 130	-	-	-	-
	D	331,94	140,98	331,94	140,98	-	-	-	-
Sindelfingen	A	2	2	2	2	-	-	-	-
	B	806	1 387	806	1 387	-	-	-	-
	D	-	-	-	-
Esslingen am Neckar	A	5	20	5	20	-	-	-	-
	B	3 351	15 304	3 351	15 304	-	-	-	-
	D	542,44	304,10	542,44	304,10	-	-	-	-
Ludwigsburg	A	1	58	1	51	-	6	-	1
	B	921	38 908	921	31 493	-	7 235	-	180
	D	.	295,31	.	328,86	-	153,39	-	.
Göppingen	A	9	67	9	50	-	17	-	-
	B	6 567	58 757	6 567	40 239	-	18 518	-	-
	D	282,72	114,45	282,72	134,34	-	71,22	-	-
Offenburg	A	-	49	-	48	-	1	-	-
	B	-	36 342	-	34 938	-	1 404	-	-
	D	-	57,89	-	59,41	-	.	-	-
Aalen	A	13	131	13	120	-	10	-	1
	B	12 845	181 187	12 845	105 648	-	74 393	-	1 146
	D	205,69	52,95	205,69	62,13	-	40,01	-	.
Schwäbisch Gmünd	A	6	55	6	49	-	6	-	-
	B	2 414	74 946	2 414	55 571	-	19 375	-	-
	D	302,44	43,03	302,44	50,28	-	22,22	-	-
Villingen-Schwenningen	A	1	85	-	50	-	34	1	1
	B	1 114	84 829	-	49 535	-	35 109	1 114	185
	D	.	36,22	-	47,04	-	21,06	.	.
Konstanz	A	7	28	6	22	-	2	1	4
	B	6 767	29 172	6 707	21 244	-	6 988	60	940
	D	581,10	105,22	585,67	112,58	-	.	.	89,27
Reutlingen	A	54	126	54	105	-	21	-	-
	B	18 703	83 424	18 703	58 649	-	24 775	-	-
	D	296,07	152,61	296,07	179,55	-	88,83	-	-
Tübingen	A	-	16	-	15	-	1	-	-
	B	-	14 312	-	12 843	-	1 469	-	-
	D	-	224,71	-	241,27	-	.	-	-
Friedrichshafen	A	48	57	47	46	-	9	1	2
	B	41 666	181 552	41 382	36 422	-	121 238	284	23 892
	D	170,85	72,69	171,54	113,66	-	63,03	.	.
Heidenheim an der Brenz*	A	72		58			14		-
	B	117 699		46 757			70 942		-
	D	40,21		49,74			33,93		-
Albstadt*	A	119		116			3		-
	B	92 319		90 281			2 038		-
	D	57,90		58,36			37,48		-
Ravensburg*	A	94		84			9		1
	B	172 155		99 668			70 182		2 305
	D	68,94		94,37			34,89		.

*Eine Aufgliederung nach engeren Stadtgebieten und Randbezirken sind für diese drei Gemeinden nicht möglich.

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM